

**Name (Person)**

Kemke, Heinrich

**GND-Nummer**

116126604

**Lebensdaten (kurz)**

1864-1941

**Beruf**

Prähistoriker

Kustos

**Geschlecht**

männlich

**Eintragsstatus**

publiziert

**Staatsangehörigkeit****Staatsangehörigkeit**

Deutsch

**Geburtsdaten****Geburtsdatum**

1864-08-02

**Geburtsort**[Dimitrowa \(dt. Königsberg-Ponarth\)](#)**Vater**[Kemke, Johann Eduard](#)**Sterbedaten****Sterbedatum**

1941

**Sterbeort**

Berlin-Spandau

**Hochzeit**

**Ehepartner**

Faltin, Rosa

**Datum**

1920

**Schriftprobe**

**Abbildung**

Was mir also fehlt, das versprechen die Herren von der Prusse gerade in ausgezeichnete Weise und diese haben jetzt, da ich einer der Krüger geworden bin, auch alle Kräfte, mich in dieser Richtung auszubilden: von 3 Seiten bereits hat man mich zur Theilnahme an grösseren Unternehmungen in Felder aufgefordert.

Wenigstens ist mir die Prusse in liebenswürdiger Weise entgegen gekommen, was ich z. B. auch darin ausdrückt, dass man mich gleich in den Vorstand gewählt hat.

Die Sache lässt sich also ganz gut an und ich hoffe, dass das von Dauer sein wird.

Es wäre mir unangenehm schwer geworden, mich von der Bekämpfung mit der ostpreussischen Vorgesetzte zu trennen.

Mit herzlichem Grusse  
Ihr

Herwig Henke.

Lieber Herr:

Herr  
mit einer Bitte zu  
wohl sagen, mit welcher  
zusammengefunden  
im Handbuche T. 2. 30  
Die Form ist wohl  
sehen? Das Stück  
die Theide aufgesch  
zierungen (wohl auf  
etwa derselben Form  
der 2. Laskrauer Tur  
Grempler, der 2. Fünft  
Tafel I (S. 2), auf einem  
3.  
ihre, auch auf mehrere  
gerüst gefunden ist?  
Für möglichst baldig

Rechteinformation und weitere Details zur Aufnahme

<https://heidicon.ub.uni-heidelberg.de/detail/1724665>

Zu Person und Wirken

Verfasser

Grunwald, Susanne

**Datum**

2022-02-02

**Biographische Information**

Heinrich Kemke unternahm Ende des 19. Jahrhunderts gemeinsam mit anderen Mitgliedern der Altertumsgesellschaft Prussia Ausgrabungen an zahlreichen Gräberfeldern unterschiedlicher Zeitstellung im damaligen Ostpreußen. Als Bibliothekar der Prussia und Kustos der Physikalisch-Ökonomischen Gesellschaft trug er zur Sicherung gewonnener Artefakte sowie vor allem zu Publizität dieser Forschungen bei. Elf Jahre nach dem Tod Otto Tischlers gab er 1902 dessen Buch "Ostpreußische Altertümer aus der Zeit der großen Gräberfelder nach Christi Geburt" heraus. Zusammen mit einer kritischen Auseinandersetzung mit Tischlers Methodik leistete Kemke damit einen wertvollen Beitrag zur Standortbestimmung der archäologischen Forschungen in der Region nach dem Ende der Ära, die maßgeblich von Georg Bujak und Otto Tischler geprägt worden war.

**Ausbildung**

**Art der Ausbildung**

Lehre (kaufmännisch)

**Ausbildungsangabe**

Buchhändler

**Arbeitsverhältnis**

**Art der Beschäftigung**

Kustos / Kustodin

**von**

nach 1900

**Ort der Anstellung**

[Kaliningrad \(dt. Königsberg\)](#)

**Arbeitgeber (Institution)**

[Prussia-Museum \(Königsberg\)](#)

**Forschungstätigkeit**

**Art der Forschungstätigkeit**

(Er-)forschen

Analysieren

Ausgraben

Sammeln

**Forschungstätigkeitsangabe**

Vor- und Frühgeschichte Ostpreußens.

**von**  
1893

**Ort der Forschung**  
[Ostpreußen](#)

**Forschungszeitstellung**  
Vor- und Frühgeschichte bis Neuzeit

## Mitgliedschaft

**Art der Mitgliedschaft**  
einfaches Mitglied

**Institution (Mitgliedschaft)**  
[Altertumsgesellschaft Prussia \(Königsberg, 1844-1945\)](#)

## Verhältnis zu

**hat/war**  
hat zusammengearbeitet mit

**Name**  
[Stadie, Karl August Gottlieb \(1847-1924\)](#)

**Topographische Beziehung**  
[Ostpreußen](#)

**hat/war**  
hat sich (wissenschaftlich) ausgetauscht mit

**Name**  
[Reinecke, Paul \(1872-1958\)](#)

**von**  
1902

**bis**  
1908

## Archivalien- und Nachlassverwahrung

**Institution (Archivalienaufbewahrung)**  
[Leibniz-Zentrum für Archäologie \(2023-\)](#)

**Abteilung (Archivalienaufbewahrung)**

Archiv

**Archiv-Nummer**

PR 003

**Archivalien (Freitext)**

Im Nachlass P. Reinecke 7 Briefe, 1902-1908

**Eig. Publ. (in Auswahl, zenon)****Literaturverweis**

[Ein Beitrag zur Chronologie der ostpreußischen Gräberfelder mit Berücksichtigung der Nachbargebiete \(1899\)](#)

**Literaturverweis**

[Die Bedeutung der ostbaltischen Altertümer für die Vorgeschichte der Provinz Ostpreußen \(1900\)](#)

**Literaturverweis**

[Herausgeber von: Otto Tischler: Ostpreußische Altertümer aus der Zeit der großen Gräberfelder nach Christi Geburt. Physikalisch-ökonomische Gesellschaft zu Königsberg \(Königsberg 1902\)](#)

**Literaturverweis**

[Kritische Betrachtungen über Tischlers Methode der ostpreußischen Gräberfelderzeit. Sitzungsberichte der Altertumsgesellschaft Prussia 23, 1914, 1–57](#)

**Weitere Informationen****Link**

[https://de.wikipedia.org/wiki/Heinrich\\_Kemke](https://de.wikipedia.org/wiki/Heinrich_Kemke)

**Kommentar**

Wikipedia